

STUDENTISCHER PRAXISTAG: EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN VON HOFMANN PERSONAL

Studentinnen und Studenten von bayerischen Hochschulen lernten die berufliche Vielfalt eines Personaldienstleisters kennen.

Ein Tag voller Erkenntnisse, Einblicke und Möglichkeiten - das beschreibt treffend den Studentischen Praxistag bei Hofmann Personal. Hier öffnete sich für Studentinnen und Studenten von bayerischen Hochschulen die Tür zu einem vielfältigen Spektrum an Karrieremöglichkeiten und Unternehmensbereichen. Von Persönlichkeitstests bis hin zur Diskussion über die Zukunft der Arbeitswelt bot dieser Tag eine Fülle von Informationen und Chancen für die Teilnehmer.

Der Morgen begann mit einer herzlichen Begrüßung von Thomas Schenk, dem COO von Hofmann Personal, und Katja Salomon, Personalreferentin Recruiting, die den Studentischen Praxistag organisiert hatte. Doch das war erst der Anfang einer faszinierenden Reise in die Welt der Persönlichkeiten. Carmen Räsig, Kommunikationscoach, führte die Teilnehmer durch einen Persönlichkeitstest basierend auf dem DISG-Modell. „Das DISG-Modell gibt einen Einblick in unsere Verhaltensweisen und Präferenzen“, erklärt Räsig. „Es ist wie eine Landkarte, die uns dabei hilft, die Dynamik zwischen verschiedenen Persönlichkeitstypen zu verstehen. Wenn man weiß, welcher Typ man selbst ist und welcher der Kollege oder Chef, versteht man plötzlich viele Verhaltensweisen der anderen und kann entsprechend darauf reagieren. So lassen sich sehr viele Konflikte vermeiden.“







KI im Recruiting von morgen

Der Tag setzte sich fort mit Einblicken in verschiedene Bereiche bei Hofmann Personal. Patrick Gutowski, Innovationsmanager, erörterte mit den Studierenden, warum Innovationen in der heutigen VUKA-Welt (volatil, unsicher, komplex und ambivalent) so eine große Bedeutung haben. „Wir haben uns verschiedene Megatrends und Innovationsarten angeschaut“, erklärt er. „Die exklusiven Einblicke in das Thema KI im Recruiting auf internationaler Ebene fanden die Studierenden sehr spannend. Wie auch einen Blick in die Arbeitswelt der Zukunft. Dabei haben wir uns angeschaut, welche Skills in Zukunft besonders wichtig werden. Das kam extrem gut an.“ Anschließend erklärte Paulina Barth, welche Aufgaben sie als Werkstudentin im Bereich Innovation übernehmen durfte.

Arbeitssicherheit ist extrem abwechslungsreich

Thomas Grill erzählte als Fachkraft für Arbeitssicherheit über einen eher weniger bekannten, dafür aber umso wichtigeren Bereich des Arbeitslebens: „Zum Arbeitsschutz und der Arbeitssicherheit gehört beispielsweise auch die Rechtssicherheit für Unternehmen oder die ethische Verantwortung für

Mitarbeitende.“ Als Werkstudentin oder Berufseinsteiger in diesem Bereich bei einem Personaldienstleister wie Hofmann Personal könne man extrem viel lernen und viel mehr Einblicke bekommen als in anderen Branchen.

Gesunde Mitarbeiter haben einen hohen Wert

Daran anschließend erklärte Rico Neubert, Referent für Gesundheitsmanagement, Arbeitsschutz und Sponsoring, wie das betriebliche Gesundheitsmanagement direkt auf die Arbeitssicherheit einzahlt. Sie ist nämlich neben dem betrieblichen Eingliederungsmanagement und der betrieblichen Gesundheitsförderung eine der drei Säulen des betrieblichen Gesundheitsmanagements. „Gesundheit ist ein extrem wichtiger Teil unseres Unternehmens“, erklärte er. „Wir setzen auf Prävention und fördern die Gesundheit unserer Mitarbeiter in allen Bereichen, sei es bei Bewegung, Ernährung, Suchtprävention oder der mentalen Gesundheit.“

Ein Plan, der nicht funktioniert, ist häufig eine tolle Chance

Natürlich lernten die Studentinnen und Studenten auch Ingrid Hofmann, Gründerin und Alleingesellschafterin von Hofmann Personal, kennen. Sie erzählte von ihrem ursprünglichen Berufswunsch, in Südafrika auf einer Blumenplantage im Management zu arbeiten, warum es dann doch nicht dazu kam und wie sie schließlich ihr eigenes Personaldienstleistungsunternehmen gegründet hat. „Das Leben zwingt einen häufig dazu, flexibel zu sein“, sprach sie aus Erfahrung. „Aber wenn ein Plan nicht funktioniert, ist das auch oft eine Chance, seine wirkliche Berufung zu finden.“





Viele Möglichkeiten für den Einstieg

Alina Popova präsentierte die Marke experts erzählte über ihren eigenen Werdegang von der

Werkstudentin bis zur Standortleiterin bei Hofmann Personal. Dieser Bereich konzentriert sich auf die Vermittlung oder Arbeitnehmerüberlassung von hochqualifizierten Fach- und Führungskräften in ganz Deutschland. „Studenten haben bei Hofmann Personal vielfältige Möglichkeiten, ihre Karriere zu starten“, erklärte sie. „Bei uns gibt es zahlreiche Chancen für Praktika, Abschlussarbeiten, aber natürlich auch Einstiegsmöglichkeiten nach dem Studium.“

Insgesamt bot der Studentische Praxistag bei Hofmann Personal eine wertvolle Gelegenheit für Studentinnen und Studenten, nicht nur Einblicke in verschiedene Bereiche des Unternehmens zu erhalten, sondern auch Karrieremöglichkeiten zu erkunden und sich persönlich weiterzuentwickeln. Hofmann Personal präsentierte sich als attraktiver Arbeitgeber, der Innovation, Sicherheit und individuelle Entwicklung großschreibt. „Durch den Praxistag sind wir mit einigen Studentinnen und Studenten ins Gespräch gekommen, die an Praktika, Werkstudentenstellen etc. interessiert sind. Das ist klasse!“, erzählte Katja Salomon begeistert. „Es war ein inspirierender Tag voller neuer Einblicke und Möglichkeiten“, fasste ein Teilnehmer zusammen. „Es hat mich überrascht, wie viele, sehr interessante Jobmöglichkeiten es bei einem Personaldienstleister gibt. Das ist für mich definitiv eine Option nach dem Studium.“

